

# AREBOS

## Seilwinde



Befolgen Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Bedienungsanleitung, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.



Danke für Ihr Vertrauen in AREBOS.

# Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| <b>1. Wichtige Hinweise .....</b>          | <b>3</b>  |
| <b>2. Symbolerklärung .....</b>            | <b>3</b>  |
| <b>3. Sicherheitshinweise.....</b>         | <b>4</b>  |
| <b>4. Konstruktion.....</b>                | <b>6</b>  |
| <b>5. Technische Daten .....</b>           | <b>7</b>  |
| <b>6. Verwendungsbereich.....</b>          | <b>8</b>  |
| <b>7. Montage und Inbetriebnahme.....</b>  | <b>8</b>  |
| <b>8. Problemlösungen .....</b>            | <b>9</b>  |
| <b>9. Anschlusspläne .....</b>             | <b>10</b> |
| <b>10. Montageplan.....</b>                | <b>11</b> |
| <b>11. Reinigung und Wartung.....</b>      | <b>11</b> |
| <b>12. Umweltschonende Entsorgung.....</b> | <b>12</b> |
| <b>EU-Konformitätserklärung .....</b>      | <b>13</b> |

Vielen Dank für den Kauf unseres Produktes. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bevor Sie das Produkt zum ersten Mal verwenden. Sollten Sie das Produkt Dritten überlassen, muss diese Bedienungsanleitung mit ausgehändigt werden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen auf. Die Zeichnungen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den physischen Objekten überein. Bitte beziehen Sie sich auf die physischen Objekte.

## 1. Wichtige Hinweise

- Wenn beim Lastheben die aufhebende Kraft zu gering ist, sodass man die Last nicht heben kann, sollten Sie kontrollieren, ob die Spannung vor Ort  $230\text{ V} \pm 5\%$  erreicht.
- Das Gerät arbeitet unter Spannung von  $230\text{ V} \pm 5\%$ . Wenn die Spannung die Anforderungen nicht erreicht, muss man die aufhebende Kraft reduzieren.
- Bei Störungen bitte mit uns Kontakt aufnehmen oder qualifizierte Fachleute holen.

## 2. Symbolerklärung



Anhand einer CE-Kennzeichnung kann erkannt werden, dass ein Produkt den gesetzlichen Bestimmungen der europäischen Rechtsnormen entspricht und daher innerhalb der Europäischen Gemeinschaft gehandelt werden darf.



Dieses Produkt darf **nicht** über den Hausmüll entsorgt werden!



**Warnung!** Lesen Sie die Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch. Das Nichteinhalten der Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen oder Schäden führen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf.



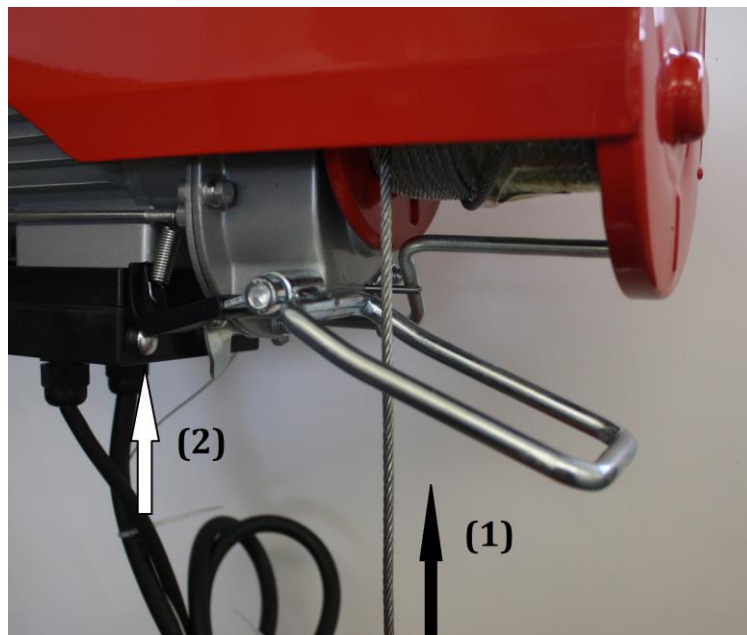
Gehen Sie bei der Benutzung dieses Artikels mit besonderer Vorsicht um.



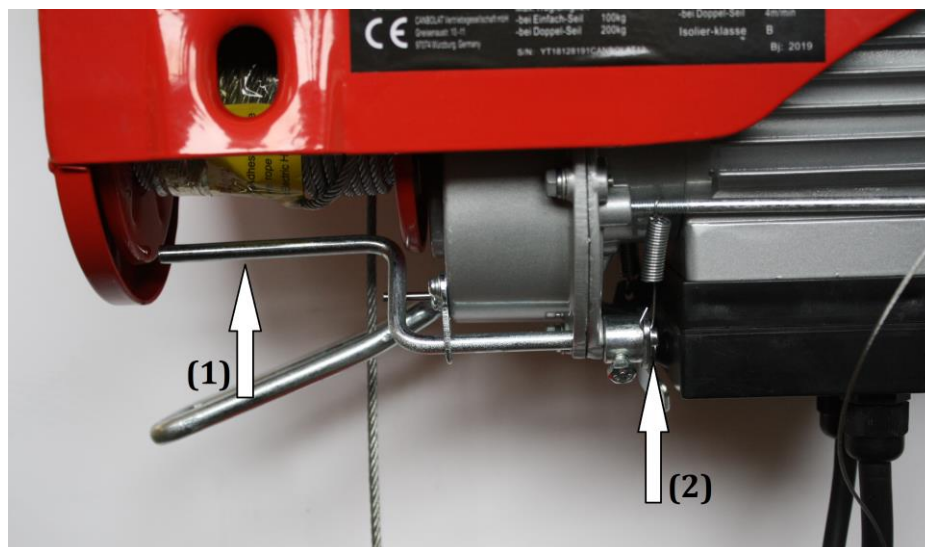
Dieses Produkt ist vom TÜV Rheinland getestet und zertifiziert worden. Das Symbol „GS“ steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

### 3. Sicherheitshinweise

- Der elektrische Flaschenzug soll am besten von Fachleuten bedient werden. Der Benutzer muss die folgenden Punkte befolgen.
- Vor dem Gebrauch die Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen.
- Der Benutzer muss die Gebrauchsanweisung streng einhalten.
- Es ist verboten, mit dem Gerät Menschen zu transportieren.
- Vor der Inbetriebnahme muss man Leerlaufteste machen, und die unteren Punkte kontrollieren:
  - Ob der Doppelrichtungsschalter gut funktioniert und den Haken auf- und abfährt.
  - Ob die Endschalter gut funktionieren. Der Anschlagring soll nach Drehung eines gewissen Winkels das Gerät abschalten.



- Auf: Das rote Gegengewicht (Nr.5, siehe „Konstruktion“ Seite 4) drückt beim Auffahren gegen die Seilführung (1) und unterbricht den Stromkreis bei Betätigung des Schalters (2).

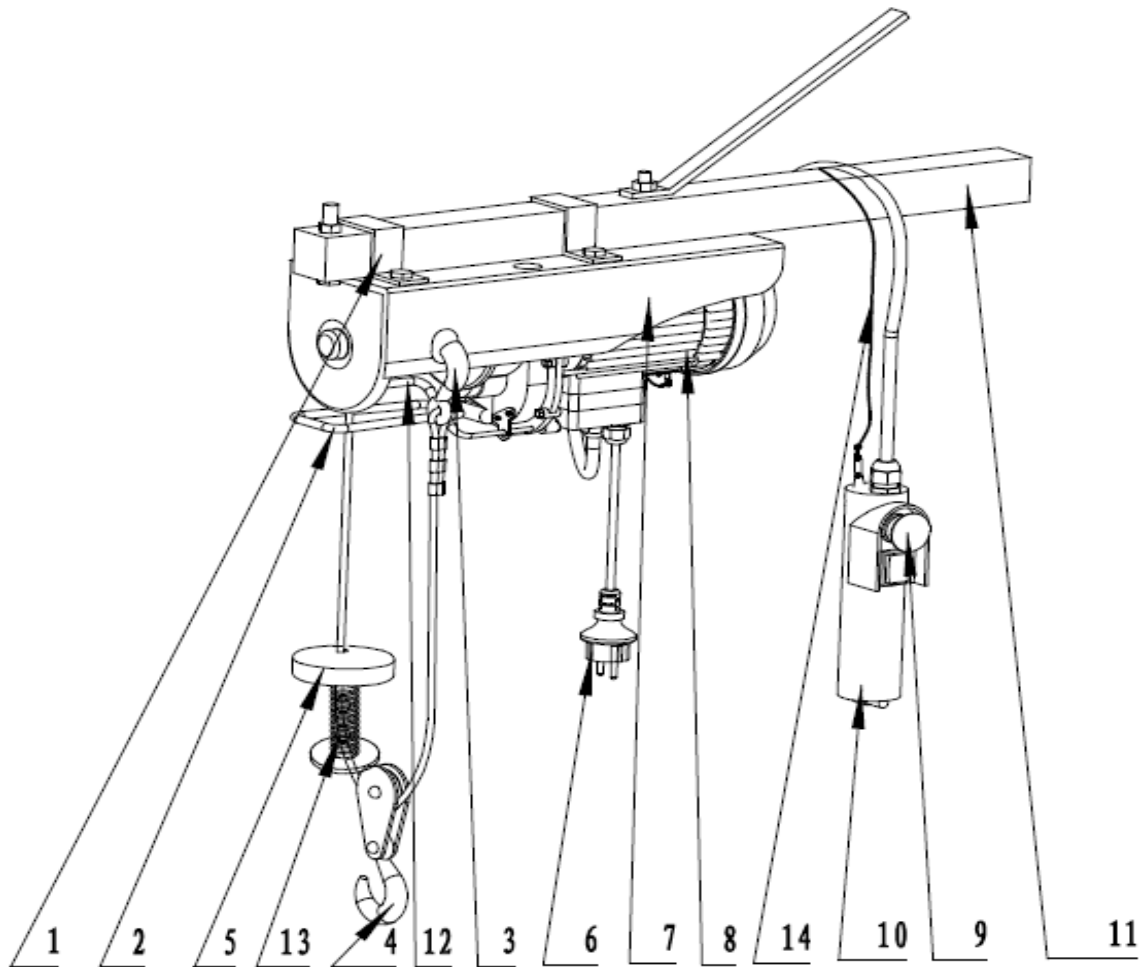


- Ab: Das Seil drückt gegen den Metallstift (1) im abgewickelten Zustand und betätigt den Knopf (2) zur Stromunterbrechung.
  - Ob beim Betrieb fremde Geräusche vorhanden sind.
  - Nach Beschädigungen des Stahlseils oder nach 20 Betriebsstunden muss das Stahlseil ausgetauscht werden.
  - Bremsscheibe überprüfen.
  - Nach 20 Betriebsstunden der Test der 1,1-fach dynamischen Belastung und 1,25-fach statischen Belastung durchführen. Überprüfen, ob die Bremsscheibe ordnungsmäßig funktioniert. Wenn Fehler vorhanden sind, ersetzen Sie die Zubehörteile rechtzeitig.
  - Vor dem Betrieb überprüfen Sie, ob der Haken verformt ist. Wenn ja, ersetzen Sie ihn rechtzeitig.
  - Achten Sie darauf, dass das Gegengewicht unter der Seilführung ist (siehe dazu „Konstruktion“ Seite 4).
- Es ist verboten, den Flaschenzug zu überlasten. Es ist verboten, mit 2 oder mehreren Geräten ein Gewicht hochzuheben.
- Es ist verboten, das Gewicht schräg zu heben, oder es auf dem Boden zu schleppen.
- Es ist streng verboten, einen befestigten Gegenstand aufzuheben oder Gewichte über die Nennlast hinaus zu heben.
- Nur im Raum gebrauchen.
- Beim Aufheben des Gewichts ist es streng verboten, dass Menschen unter dem Gerät stehen.
- Die Nennlast wird auf dem Typenschild des Geräts angegeben.
- Bei jeder Aufgabe zuerst im Tippbetrieb fahren, bis das Stahlseil strammgezogen wird. Erst dann hochfahren. Es ist streng verboten, dass das Stahlseil ohne Ziehen direkt gestartet wird.
- Der Endschalter ist eine Sicherheitsvorrichtung, um vorzubeugen, dass das Gewicht über das Limit hinausfährt. Der Endschalter darf nicht als Aus-Schalter gebraucht werden oder sogar demontiert werden.
- Wenn die Bremse bei der Arbeit nicht funktioniert und das Gewicht schnell herunterfällt, soll man sofort den Auf-Schalter drücken und dann den Ab-Schalter drücken. Nach der Abladung bitte das Gerät zur Reparatur schicken.
- Es ist verboten, das Gewicht langfristig in der Luft hängen zu lassen, um Verformung der Teile zu vermeiden. Bei der Arbeit bitte keine Reparatur oder Überprüfung durchführen.
- Bitte dafür sorgen, dass alle Teile genügend geschmiert sind. Haken, Seiltrommelwelle, Getriebekasten, Wellen und Lager alle 6 Monate mit kalziumbasischem Schmierfett schmieren.
- Es ist verboten, jegliche Teile am Flaschenzug abzuändern oder zu demontieren.
- Je nach Gebrauchshäufigkeit, muss der Flaschenzug nach kontinuierlichen 20 Betriebsstunden zur gründlichen Reparatur gebracht werden, mindestens 1 Mal im Jahr.
- Bei Gefahr oder im Notfall den E-Stop rechtzeitig drücken. Wenn die Gefahr beseitigt ist, drehen Sie den Schalter nach der Pfeilrichtung, um den E-Stop rückzustellen.



- Konsultieren Sie die zutreffenden Vorschriften und Anforderungen des Herstellers von Elektrohebezeug, wenn Sie das Drahtseil (Steuerkabel des Handgriffs) ersetzen.

## 4. Konstruktion



1. Haltenklammer
2. Seilführung
3. Haken
4. Flaschenzug
5. Gegengewicht
6. Stecker
7. Gehäuse
8. Motor
9. Not-Aus-Schalter
10. Auf-Ab-Schalter
11. Flaschenzug-Gestell (nicht im Lieferumfang enthalten)
12. Endstange unten
13. Federpuffereinheit
14. (Handgriff-Anschlusskabel) Zugdrahtseil

### Mitgeliefertes Zubehör

- Haltenklammer 2 Stück
- Rollenbaugruppe 1 Satz
- Flachunterlage 4 Stück
- Federunterlage 4 Stück

- Der lasthebende Motor: Dieser Motor ist ein magnetischer einphasiger Kondensatormotor und wird nach Klasse B isoliert. Der magnetische Mechanismus wird als Bremse konstruiert und dient zur zuverlässigen Sicherheit.
- Getriebekasten: Hier wird die zweistufige Geschwindigkeit reduzierende Vorrichtung verwendet. Zahnrad und Welle bestehen aus hochqualitativem Stahl und werden durch Wärmebehandlung vergütet. Der Motor und der Getriebekasten sind wie eine Einheit integriert. Das Gehäuse wird durch Alu-Druckguss-Verfahren produziert und ist kompakt und schön.
- Seiltrommel und Rahmengestell: Die Seiltrommel wird mit hochqualitativem Stahl gestanzt und geformt, und mit Stahlrohr geschweißt. Sie wird auf der Ausgangswelle montiert und dreht Stahlseil, um den Gegenstand hochzuziehen. Das Rahmengestell wird durch Stanzen und Schweißen mit hochqualitativer Stahlplatte geformt. Es soll den elektrischen Flaschenzug schützen und befestigen.
- Haken: Der Haken wird aus hochqualitativem Kohlenstoffstahl geschmiedet. Mit dem flaschenzugartigen Haken wird das aufgehobene Gewicht verdoppelt.
- Die Steuerung: In der Steuerung gibt es einen Doppelrichtungsschalter, um den Haken auf- und ab zu fahren. Außerdem gibt es einen Not-Aus-Schalter, um das Gerät in Notfällen zu stoppen.
- Dieses Gerät hat eine obere, und eine untere Endvorrichtung.
  - Wenn das Gewicht hochfährt und den Endschalter-Anschlagring berührt, wird der Endschalter den Schaltkreis unterbrechen, um so die Sicherheit zu garantieren.
  - Wenn das Gewicht runterfährt und das Stahlseil aufgebraucht wird, wird das Stahlseil die Endstange drücken, und die Bremsscheibe betätigen. So wird der Schalterkontakt betätigt, um den Schaltkreis zu unterbrechen, und das Gerät zu stoppen, um die Sicherheit zu garantieren.

## 5. Technische Daten

| Typ                             | AR-HE-SW100               | AR-HE-SW200               | AR-HE-SW300               | AR-HE-SW400               | AR-HE-SW500               |
|---------------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| <b>Nennspannung</b>             | 230V~                     | 230V~                     | 230V~                     | 230V~                     | 230V~                     |
| <b>Nennfrequenz</b>             | 50Hz                      | 50Hz                      | 50Hz                      | 50Hz                      | 50Hz                      |
| <b>Nennleistung</b>             | 500W                      | 1000W                     | 1050W                     | 1300W                     | 1300W                     |
| <b>Nennstrom</b>                | 2.2A                      | 4.35A                     | 4.57A                     | 5.65A                     | 6.96A                     |
| <b>Nennhebegewicht</b>          | 100kg                     | 200kg                     | 300kg                     | 400kg                     | 500kg                     |
| <b>Einfachhaken/Doppelhaken</b> | 200kg                     | 400kg                     | 600kg                     | 800kg                     | 1000kg                    |
| <b>Hochzugsgeschwindigkeit</b>  | 8m/min                    | 8m/min                    | 8m/min                    | 9m/min                    | 8m/min                    |
| <b>Einfachhaken/Doppelhaken</b> | 4m/min                    | 4m/min                    | 4m/min                    | 4.5m/min                  | 4m/min                    |
| <b>Hubhöhe</b>                  | 12m                       | 12m                       | 12m                       | 12m                       | 12m                       |
| <b>Einfachhaken/Doppelhaken</b> | 6m                        | 6m                        | 6m                        | 6m                        | 6m                        |
| <b>Stahlseildurchmesser</b>     | 3.0mm                     | 4.0mm                     | 4.5mm                     | 5.0mm                     | 6.0 mm                    |
| <b>Zugwiderstand Stahlseil</b>  | 1870<br>N/mm <sup>2</sup> | 1870<br>N/mm <sup>2</sup> | 1870<br>N/mm <sup>2</sup> | 1960<br>N/mm <sup>2</sup> | 1870<br>N/mm <sup>2</sup> |
| <b>Schutzart</b>                | IP54                      | IP54                      | IP54                      | IP54                      | IP54                      |
| <b>Triebwerksklasse</b>         | M1                        | M1                        | M1                        | M1                        | M1                        |
| <b>Betriebsart</b>              | S3 20%-<br>10min          | S3 20%-<br>10min          | S3 20%-<br>10min          | S3 20%-<br>10min          | S3 20%-<br>10min          |
| <b>Gewicht des Geräts</b>       | 11kg                      | 17kg                      | 18kg                      | 20kg                      | 27 kg                     |
| <b>Schalleistungspegel*</b>     | 71 dB(A)                  | 71 dB(A)                  | 71 dB(A)                  | 71 dB(A)                  | 71 dB(A)                  |
| <b>Schlldruckpegel*</b>         | 80 dB(A)                  | 80 dB(A)                  | 80 dB(A)                  | 80 dB(A)                  | 80 dB(A)                  |

\*Messverfahren und detaillierte Betriebsbedingungen während der Lärmemissionsmessungen sind anzugeben. (EN 14492-2 7.2 b))

- Dieser Wert bedeutet nur den größten Lärm, den das Gerät erzeugen kann. Hier kann nicht entschieden werden, ob der Bediener Gehörschutz tragen soll. Diese Frage kommt darauf an, wieviel Lärm das Ohr des Bedieners erreicht, und ob in der Umgebung andere Lärmquellen vorhanden sind.
- Obwohl nicht klar angegeben, ist dennoch Tragen des Gehörschutzes empfehlenswert, um die Sicherheit des Bedieners zu garantieren.
- Dieses Gerät verwendet das zyklische Arbeitssystem mit Unterbrechungen. Betrieb 2 Minuten, Pause 8 Minuten. Alle 10 Minuten bilden einen Arbeitszyklus mit Unterbrechungen.

## 6. Verwendungsbereich

- Die Seilwinden sind durch kleines Volumen, leichtes Gewicht, einfache Montage und zuverlässigen Gebrauch gekennzeichnet. Der lasthebende Motor verwendet  $230\text{ V} \pm 5\%$  /  $50\text{ Hz} \pm 1\%$  einphasige Stromversorgung und ist ein ideales Werkzeug für lasthebende Aufgaben beim Hausinnenausbau oder Baustellen-Innenausbau.

## 7. Montage und Inbetriebnahme

- **Achtung!** Der Seilzug ist nur für den Hausgebrauch bestimmt! Es ist nicht für kommerzielle kontinuierliche Anwendungen vorgesehen. Dieses Gerät kann nur gefahrlos betrieben werden, wenn Sie diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise gelesen und alle Anweisungen genau befolgt haben.
- Nach dem Auspacken bitte kontrollieren, ob die Teile und Zubehör mit der Gebrauchsanweisung übereinstimmen, ob der Flaschenzug Stoßschäden oder Beschädigungen aufweist, ob die Kabelanschlüsse fehlerfrei sind und ob der Motor vom Regen oder Wasser beschädigt ist. Wenn Regen-/Wasserschäden vorhanden sind, muss man eine Trockenbehandlung durchführen, damit der Isolierungswiderstand mehr als  $0.5\text{ M}\Omega$  ist.
- Bitte treffen Sie vor der Inbetriebnahme einige Vorbereitungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannung Ihres Stromnetzes mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt und dass das Gerät mit dem richtigen Netzstecker ausgestattet ist.
- Bitte führen Sie vor der Inbetriebnahme zunächst einen Leerlauf durch und prüfen Sie:
  - Die Flexibilität des Auf-/Ab-Bedienschalters gewährleistet die Steuerung des Hebens und Absenkens des Lasthakens.
  - Die Flexibilität der Aufwärtsbegrenzungshalterung stellt die Abschaltung des Stromkreises sicher.
  - Die Flexibilität der Abwärtsbegrenzungshalterung stellt die Abschaltung des Stromkreises sicher.
  - Alle ungewöhnlichen Geräusche während des Startvorgangs.
  - Das Stahlseil ist möglicherweise beschädigt (gespalten oder verbogen).
- Der elektrische Flaschenzug wird oben befestigt. Den Flaschenzug mit Halteklammer auf dem Querbalken befestigen. Der Tragbalken wird wiederum auf der Tragsäule befestigt. Die Tragsäule wird gemäß den Anforderungen des Kunden sachgerecht auf dem Arbeitsplatz befestigt. Die Tragsäule muss fest und stabil montiert werden und muss langfristig die Nennbelastung aushalten können.
- Dieser elektrische Flaschenzug verwendet eine einphasige Stromversorgung. Die Nennspannung beträgt  $230\text{ V} \pm 5\%$ , die Nennfrequenz  $50\text{ Hz} \pm 1\%$ . Der Motor muss zuverlässig geerdet werden. In dem Schaltkreis der Stromversorgung muss ein Überstromschutz



montiert sein.

- Nach dem Anschluss an die Stromversorgung, kann man den Flaschenzug im Tippbetrieb auf- und abfahren. Man kann Auf- und Ab-Inbetriebnahme im Leerlauf durchführen. Erst wenn die Auf- und Ab-Bewegung zuverlässig ist, und die Bremse einwandfrei funktioniert, kann man den Flaschenzug im Lastmodus prüfen.
- Der elektrische Flaschenzug hat einen Überhitzungsschutz. Wenn das Gerät aufgrund einer Überhitzung stoppt, warten Sie bitte, bis das Gerät wieder heruntergekühlt ist. Deshalb soll man den zu häufigen Tippbetrieb vermeiden, wenn das Gerät unter Last fährt.
- Die Umgebungstemperatur soll zwischen 5-40°C liegen. Die Höhe über dem Meeresspiegel soll unter 1000m liegen. Die Umgebungfeuchte soll bei 30-95% liegen. Die Temperatur für Lagerung und Transport ist -25 bis 55°C.
- Gemäß Anforderungen von EN60204-32:2008, muss der Test 2 im Kapitel 18.2.2 vom Endbenutzer nach der Montage durchgeführt werden.

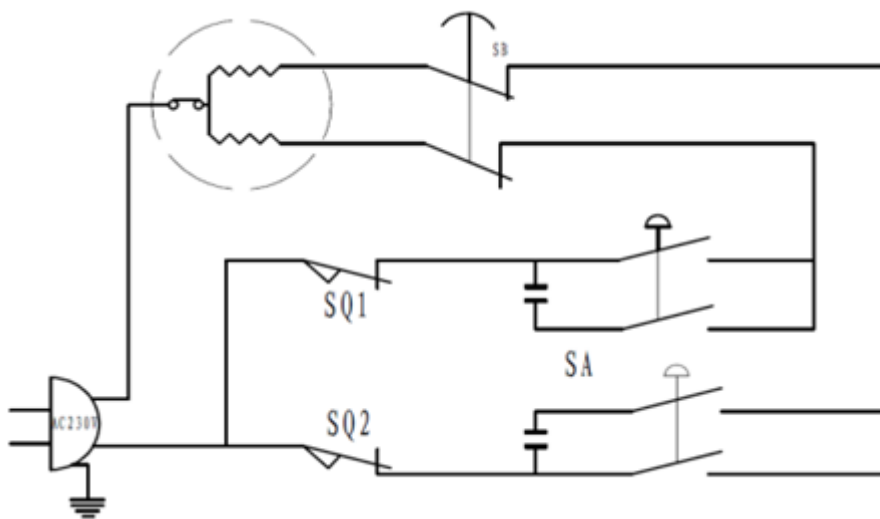
## 8. Problemlösungen

| Häufige Störungen   | Ursache  | Beseitigungsmethode   |
|---|--|---|
| <b>Der Auf-/Ab-Schalter ist gedrückt, aber der Motor dreht sich nicht.</b>                                      | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stromversorgung ist nicht angeschlossen.</li> <li>2. Draht gebrochen oder gerissen.</li> <li>3. Schalterfehler.</li> <li>4. Kondensator verbrannt.</li> <li>5. Endschalter nicht zurückgesetzt oder Schalterfehler.</li> <li>6. Drahtbruch beim Schalter.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stromversorgung anschließen.</li> <li>2. Draht prüfen und erneut anschließen.</li> <li>3. Schalter reparieren oder wechseln.</li> <li>4. Kondensator wechseln.</li> <li>5. Endschalter prüfen oder Schalter wechseln.</li> <li>6. Auf Abkühlung warten oder Schalter wechseln.</li> </ol> |
| <b>Der Doppelrichtungsschalter ist gedrückt. Der Motor erzeugt großen Lärm, kann aber die Last nicht heben.</b> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Netzspannung zu niedrig.</li> <li>2. Kondensator beschädigt.</li> <li>3. Die Bremse ist nicht voll geöffnet.</li> </ol>  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Netzspannung einstellen.</li> <li>2. Kondensator wechseln.</li> <li>3. Zu Fachleuten schicken.</li> </ol>   |
| <b>Nach einem Stromausfall, kann die Bremse nicht bremsen oder das Gerät rutscht zu viel herunter.</b>          | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zwischenraum zu groß.</li> <li>2. Bremsenfeder gerissen.</li> <li>3. Bremsenscheibe verschlissen.</li> <li>4. Bremsenscheibe zu stark verschmutzt.</li> </ol>  | Zu Fachleuten schicken.   |
| <b>Lärm erhöht sich abnormal.</b>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schlechte Schmierung.</li> <li>2. Nach langem Gebrauch Zahnrad und Lager beschädigt.</li> <li>3. Schlechte Montage oder Stoßfehler.</li> </ol>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausreichend schmieren.</li> <li>2. Zahnrad oder Lager wechseln.</li> <li>3. Montageteile prüfen oder Stoßstellen reparieren.</li> </ol>   |

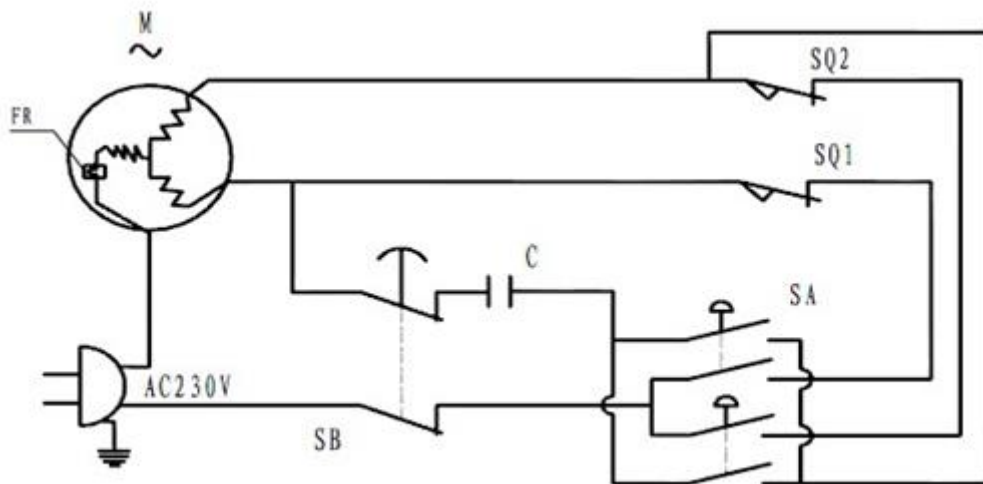
|   |  |  |
|---|--|--|
| <p><b>Das Gehäuse des Flaschenzuges hat Spannung.</b></p> | <p>1. Erdung fehlerhaft oder nicht vorhanden.<br/>2. Innenanschlüsse berühren das Gehäuse.</p> | <p>1. Erdung prüfen und sachgerecht anschließen.<br/>2. Innenanschlüsse prüfen.</p>              |
| <p><b>Endschalter funktioniert nicht.</b></p>             | <p>1. Endschalter fehlerhaft.<br/>2. Endschalter blockiert.</p>                                | <p>1. Wegschalter prüfen oder wechseln.<br/>2. Endschalter prüfen, reparieren oder wechseln.</p> |

## 9. Anschlusspläne

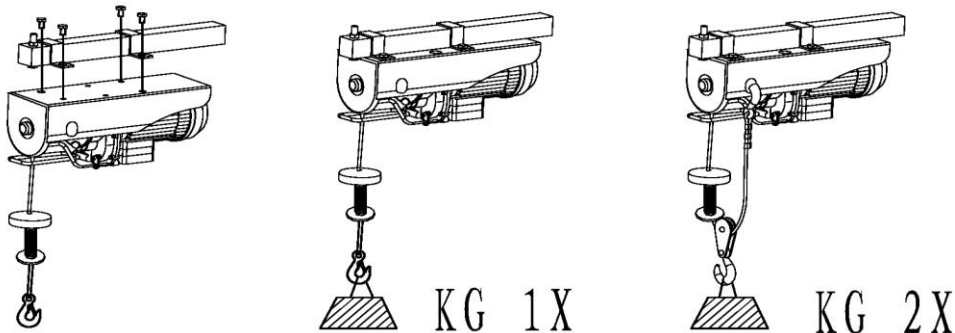
AR-HE-SW100, AR-HE-SW200, AR-HE-SW300



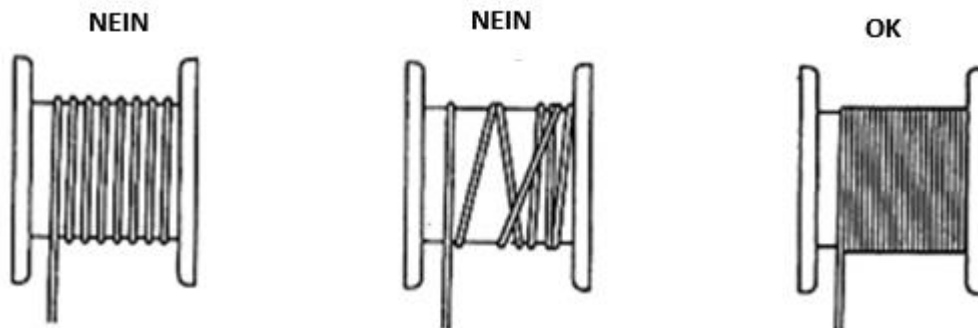
AR-HE-SW400, AR-HE-SW500



## 10. Montageplan



### Richtige Stahlseil-Wickelmethode



## 11. Reinigung und Wartung

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Arbeiten am Gerät durchführen.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch und etwas Flüssigseife. Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel oder Lösungsmittel, diese können die Kunststoffteile des Geräts beschädigen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Gesamtlänge des Stahlseils auf Beschädigungen sowie die Funktionsfähigkeit des Begrenzungswinkels (Seilwinde aufwickeln, bis das Begrenzungsgewicht den Begrenzungswinkel des Endschalters aktiviert).
- Wenn das Stahlkabel beschädigt ist (gespalten oder gebogen), muss es von einem Fachmann durch Originalersatzteile ersetzt werden.
- Bei der Montage des Kabels ist unbedingt das Grenzwicht zu beachten, um einen sicheren Anschlag zu gewährleisten.
- Prüfen Sie den freien Lauf aller mechanischen Komponenten, nachdem der Netzstecker gezogen wurde.
- Verlorene Teile nur durch Originalteile ersetzen.
- Achten Sie auf ein professionelles Recycling am Ende des Lebenszyklus.

## 12. Umweltschonende Entsorgung

**Warnung Erstickungsgefahr!** Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

### Entsorgung und Verpackung

- Die Verpackung Ihres Geräts besteht aus Materialien, die notwendig sind, um einen wirksamen Schutz beim Transport zu garantieren. Diese Materialien sind vollständig wiederverwertbar und verringern damit die Umweltbelastung. Entsorgen Sie die Verpackung in einer Tonne für recyclingfähige Materialien.

### Entsorgung der Altgeräte

- Altgeräte sind in Übereinstimmung mit den Richtlinien und den Bestimmungen der örtlichen Abfallbeseitigung zu entsorgen. Sie sich bei Ihrer örtlichen Verwaltung über die Adresse des nächsten Wertstoffhofs und liefern Sie Ihr Gerät dort ab.



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät besagt, dass dieses am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Sie können Sie sich auf unserer Webseite [www.arebos.de](http://www.arebos.de) über weitere, von uns geschaffene Rückgabemöglichkeiten informieren.



Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht, sowie die negativen Folgen bei der Entsorgung auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

**Unsere Kundenservicenummer: Tel. +49 (0) 931 9080 3000**

**Fax: +49 (0) 931 4523 2799 / E-Mail: [info@arebos.de](mailto:info@arebos.de)**

Büroadresse: Canbolat Vertriebs GmbH • Gneisenaustraße 10-11 • 97074 Würzburg

**Rücksendeadresse** entnehmen Sie dem Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

## EU-Konformitätserklärung

Wir, die

Canbolat Vertriebs GmbH, Gneisenaustraße 10-11, 97074 Würzburg, Deutschland

erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien (2006/42/EC, 2014/30/EU) entsprechen.

|                       |                         |                         |                         |                         |                          |
|-----------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|
| Produktname<br>AREBOS | Seilwinde<br>100/200 kg | Seilwinde<br>200/400 kg | Seilwinde<br>300/600 kg | Seilwinde<br>400/800 kg | Seilwinde<br>500/1000 kg |
| Modellnr.             | AR-HE-SW100             | AR-HE-SW200             | AR-HE-SW300             | AR-HE-SW400             | AR-HE-SW500              |
| Artikelnr.            | 4260199757475           | 4260199757482           | 4260199757499           | 4260199757505           | 4260199757512            |

Sollte das Gerät ohne unser Einverständnis modifiziert werden, verliert diese Konformitätserklärung Ihre Gültigkeit.

Geprüft nach:

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 14492-2: 2006+A1

EN 14492-2+A1/AC :2010

EN 60204-32: 2008

EN 55014-1: 2006+A1

EN 55014-2: 1997+A1+A2

EN 61000-3-2: 2006+A1+A2

EN 61000-3-3: 2003

AfPS GS 2014:01

06/42/EG

Datum/Unterschrift Hersteller/Ort:

Würzburg, 19.08.2022



Unterschrift:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Repräsentant dieser Gebrauchsanweisung/Technischen Daten:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Büroadresse:

Canbolat Vertriebs GmbH

Gneisenaustraße 10-11

97074 Würzburg

Rücksendeadresse entnehmen Sie dem Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 263752326

Gericht der Handelsregistereintragung ist Würzburg, HRB 10082

WEEE-Reg.-Nr. DE 61617071